## fe ditcher Tanzherbst 2000

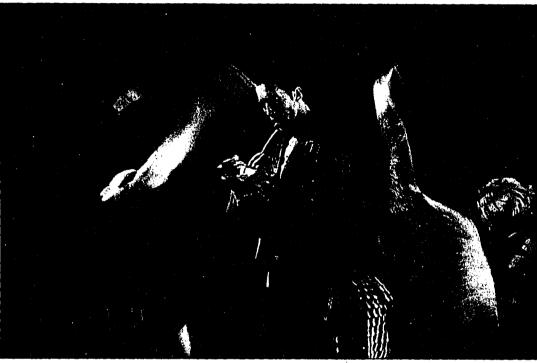
## 4. Feldkircher Tanzherbst 2000

Stimmungsbilder des zeitgenössischen Tanzes

Auch heuer werden wieder im Rahmen des Feldkircher Tanzherbstes am 11. und 12. November im Pförtnerhaus und Theater am Saumarkt bedeutende aktuelle und ausdrucksvolle Strömungen der Tanzkultur vorgestellt. Aus dem Umfeld der wichtigsten Tanzinstitutionen Österreichs kommen TänzerInnen und Choreografinnen mit besonderen Interpretationen zeitgenössischer Tanzkunst nach Feldkirch.

In einem Cross-Over mit der freien Tanzszenen werden durch Sinnlichkeit und Darstellungskraft verschiedene Stimmungsbilder auf der Bühne geschaffen, wie sie nur der Tanz zu vermitteln vermag: Tanz, der aus einer Symbiose von intelligenten Choreografien und tänzerischer Qualität kommt.

Aus aktuellem Anlass einer ersten umfangreichen Publikation über den österreichischen Tanz in Geschichte und Gegen-



wart werden von der Herausgeberin und Autorin Dr. Andrea Amort wichtige Informationen - mit besonderem Schwerpunkt auf die Ära des Ausdruckstanzes während der NS-Zeit - präsentiert werden.

Am Freitag, den 10. November 2000, um 11.00 Uhr findet im Pförtnerhaus ein Tanzworkshop mit der Tanzkompanie des Brucknerkonservatoriums Linz für SchülerInnen in Zusammenarbeit mit dem ÖKS

Ebenfalls am Freitag, den 10. November um 20.00 Uhr im Pförtnerhaus gestaltet die von Medien und Publikum gefeierte Tanzkompanie des Brucknerkonservatoriums einen Abend unter dem Motto: «Easy pieces project». Am nächsten Tag, am Samstag, den 11. November um 20.00 Uhr im Pförnerhaus treten gleich zwei international bekannte Tanzkompanien auf.

Zu Beginn des Abend präsentiert Peter Beil mit seiner Independance Company

preisgekrönte Stück «moods», mit dem er beim internationalen Choreografiewettbewerb in Hannover den ersten Preis gewonnen hat. Beil ist als Choreografin der freien Szene u.a. für die Off-Ballettschiene beim Ballett der Wiener Staatsoper tätig.

Grundlage und Idee für die Choreografie «moods» ist der Roman «Der Report der Magd» von Margaret Atwood.

Die renomierte Tanz Company Elio Gervasi gestaltet den zweiten Teil des Abends mit der Choreografie «Raum, Ruhe, Gravitation». Die Leichtigkeit des Seins trägt zwei Körper mittels minimaler Impulse. Zwei Personen, die die Gravitation, die sie mit unerbittlicher Kraft nach unten zieht, bezwingen wollen.

Am Sonntag, den 12. November 2000, 10.30 Uhr im Theater am Saumarkt hält Dr. Andrea Amort einen Vortrag über das Buch «Österreich tanzt». Sie ist seit Jahrzehnten als Tanzjournalistin für Tageszeitungen (Kurier etc.) und für führende Ballettzeitungen wie Tanzaffiche-Österreich

Ballett/Tanz aktuell tätig.

Seit den frühen 80er Jahren erlebt der künstlerische Tanz in Österreich einen grossen Aufschwung. Die anhaltend spannende Entwicklung einer längst multikulturellen Choreografen-Szene war Auslöser für das Buch «Österreich tanzt». Zum ersten Mal wird darin eine Bestandsaufnahme des zeitgenössischen und neoklassischen Bühnentanzes in all seinen Ausprägungen versucht.

Leitung: Kulturquelle Feldkirch (Christine Tschanett-Weingartner) und Rose Breuss in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Feldkirch und dem Theater am Saumarkt.

Kartenpreise: ATS 150.- / ermässigt ATS 120.- (Tanzabende), ATS 80.- / 60.- (Vortrag)

Festivalpass: ATS 300.-

Kartenvorverkauf: Theater am Saumarkt, Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, Telefon 0 55 22 / 72 8 95, Email: kulturkreis. feldkirch@vol.at, Web: http:// www.vol.at/kulturkreis.feldkirch

Sponsoren: Land Vorariberg, Stadt Feldkirch, Neutrik AG







